

„Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade.“

(Joh 1, 16.)

Liebe Brüder und Schwestern,

dieser Satz aus dem Prolog des Johannesevangeliums fiel mir ein, während ich auf das vergangene Jahr hier in Deutschorden zurückblickte.

2018 gab es bei uns in Deutschorden wieder viel Erfreuliches. So ist der Gottesdienstbesuch stabil geblieben und in der zweiten Jahreshälfte sogar leicht angewachsen. Dies mag zwar zum Teil mit der Schließung von Liebfrauen zu tun haben, ist aber bestimmt auch Frucht der vielen, durchaus unterschiedlichen Angebote, die wir im vergangenen Jahr machen konnten.

Ein besonderer Höhepunkt war dabei für mich der Besuch von Joseph Kardinal Zen Ze-kun. Im Pontifikalamt mit ihm und seinem anschließenden Vortrag in der Reihe „Thema Glauben“ durften wir einen großen Kirchenmann kennenlernen, der trotz seiner 86 Jahre voll Kraft und Frische seine Stimme für die Kirche in China erhebt.

Auch die anderen vier Veranstaltungen dieser Vortragsreihe, waren gut bis sehr gut besucht, so z.B. der Abend mit Martin Mosebach, sein Buch „Die 21“ vorstellte, was uns sogar ins Ägyptische Fernsehen gebracht hat. So wollen wir dieses Format im kommenden Jahr fortsetzen und gleichzeitig weiterentwickeln, um es noch interessanter zu gestalten.

Gut entwickelt hat sich auch die Gebets- und Sühnenacht in der außerordentlichen Form des römischen Ritus: Jeden Monat kommen bis zu 100 Personen in unsere Kirche, um durch Messe, Gebet und Beichte ihren Glauben zu vertiefen. Allen Beteiligten sei hierfür herzlich gedankt.

Zweimal hatten wir in diesem Jahr Nightfever zu Besuch, und zudem fand die Anbetung der Dompfarrei zu Christkönig bei uns statt. Der gute Besuch hat gezeigt, dass die eucharistische Anbetung nichts von seiner Bedeutung verloren hat.

Daneben gilt es noch das Kirchortfest, unsere Fronleichnamsprozession und unsere Wallfahrt, die Lesetreffe in Fastenzeit und Advent, die Roratessen sowie die vielen schönen Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen wie auch an den Werktagen zu erwähnen. Allen die hier mitgeholfen haben, sei herzlich gedankt.

Wie in jedem Jahr gab es in unserem Konvent wieder einige personelle Veränderungen:

Im Sommer verließen die drei Novizen der Deutschen Provinz aus unterschiedlichen Gründen unseren Orden und damit auch unser Haus.

Frater Andrej beendet Ende Oktober seine Zeit bei uns und kehrte nach Slowenien in seine Heimatprovinz zurück. Ihnen allen sei für ihre Mithilfe und ihr Engagement in Kirche und Konvent gedankt. Möge Gott sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten.

Im November musste P. Klaus nach fast zwei Jahrzehnten in unserem Konvent in ein Altenheim übersiedeln. Bis zuletzt hatte er treu den Rosenkranz am Mittwoch vorgebetet. Wir hoffen, dass wir ihn bald in einer Pflegeeinrichtung in der Nähe unterbringen können, damit er weiter am Leben unseres Konventes und unseres Kirchortes teilnehmen kann. Für die vielen Jahre seines Dienstes an unserer Kirche sei ihm ganz herzlich gedankt.

Im September begannen mit Frater Augustinus und Frater Godehard zwei neue Mitbrüder ihr Noviziat bei uns. Auch ihnen sei für ihre Mitarbeit gedankt – genauso wie P. Hans-Paul, P. Georg, Frater Samuel und P. Jobst. Gleichfalls möchte ich allen Ehrenamtlichen danken, die sich im letzten Jahr wieder bei uns engagiert haben. Ich hoffe, dass wir auch 2019 wieder auf Ihre Mithilfe vertrauen dürfen.

„Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht“, so endet der Johannesprolog. (Joh 1, 18.) Auf vielerlei Weise hat er uns diese Kunde im vergangenen Jahr in Deutschorden neu gebracht, um unseren Glauben zu stärken und unser Leben reich zu machen: durch die Feier der Sakramente, durch das Wort der heiligen Schrift, aber auch durch das Zeugnis, das andere vom ihm abgelegt haben in Vorträgen aber auch in persönlichen Gesprächen.

Hieran haben Sie, liebe Brüder und Schwestern, maßgeblichen Anteil. Dafür danke ich Ihnen von Herzen und bitte Sie, uns auch im kommenden Jahr die Treue zu halten, damit Deutschorden auch 2019 wieder ein Ort der Gottesbegegnung sein kann; ein Ort, an dem die Kunde zu hören ist und wir alle aus der Fülle Christi Gnade über Gnade empfangen.

Ich wünsche Ihnen und allen, die Ihnen am Herzen liegen,
– auch im Namen meiner Mitbrüder –
ein gnadenreiches Jahr 2019

Ihr

P. Jörg Weinbach OT

(Kirchenrektor)

Öffnungszeiten des Büros:



Mittwoch und Donnerstag von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Deutschordenskirche
Brückenstraße 7, 60594 Frankfurt am Main

Tel.: 069/ 60503 200 (Frau Hanselmann)

Fax: 069/ 60503 203

KiTa Deutschorden 069/ 27297987

Seelsorger:

P. Jörg Weinbach OT, Kirchenrektor 069/ 60503 201

P. Hans-Paul Gallus OT, Kooperator 069/ 60503 202

P. Dr. Georg Fischer OT 069/ 60503 134

E-mail: buro@deutschordenskirche.de

Website: www.deutschordenskirche.de

Bankverbindung:

Commerzbank Ffm, Kto: 718032601, BLZ: 50040000

IBAN: DE84 5004 0000 0718 0326 01, BIC: COBADEFFXXX

Das Büro ist vom 03.01. bis zum 10.01.2019 geschlossen



**GEBETMEINUNG DES
HEILIGEN VATERS**

für Januar 2019

Maria als Beispiel für junge Menschen:

Dass junge Menschen, allen voran die in Lateinamerika, Marias Beispiel folgen und auf Gottes Ruf antworten, indem sie die Freude des Evangeliums in die Welt hinaustragen

Januar 2019

Dienstag 01.01. - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

10.00 Uhr Hochamt zum Dank

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für den Frieden in der Welt

Mittwoch 02.01. - Hl. Basilius der Große und hl. Gregor v. Nazianz,

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 03.01. - Heiligster Name Jesus

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior zu Ehren der unbefleckten Empfängnis in ihrem Anliegen (Mutter Gottes)

Freitag 04.01. der Weihnachtszeit

18.00 Uhr Hl. Messe

20.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior z.E.d. hl. Vinzenz Ferrer

21.00 Uhr Sühnenacht (Anbetung u. Beichtgelegenheit)

Samstag 05.01. der Weihnachtszeit

00.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior

10.00 Uhr Hl. Messe

10.45 Uhr Rosenkranz

11.15 Uhr Segnung des Dreikönigswassers in lateinischer Sprache

11.45 Uhr Hl. Messe im usus antiquior

18.00 Uhr Vorabendmesse für Edith Ley um Segen

Sonntag 06.01. - Erscheinung des Herrn

10.00 Uhr Hochamt mit Segnung des Dreikönigswassers für + Maria Dabuet

anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

17.15 Uhr Andacht zum Hochfest

mit Aussetzung und sakramentalem Segen

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Friedrich Raab

Dienstag 08.01. der Weihnachtszeit

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 09.01. der Weihnachtszeit

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 10.01. der Weihnachtszeit

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior
für + Angeh. von Shashida Pimputkar

Freitag 11.01. der Weihnachtszeit

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag 12.01. der Weihnachtszeit

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse für Edith Ley um Segen

Sonntag 13.01. - Taufe des Herrn

Kollekte für die Priesterausbildung in Afrika

10.00 Uhr Hochamt

für + Bundesbrüder der KDStV Hasso-Nassovia
anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior f. + Walter Hoeres

Dienstag 15.01. der 1. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe für + Jose Macabulos

Mittwoch 16.01. der 1. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe für + Ingeborg Gerum

Donnerstag 17.01. - Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior zu Ehren d. Hl. Geistes mit der
Bitte um Führung

Freitag 18.01. der 1. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe für + Hans Reus

Samstag 19.01. der 1. Woche im Jahreskreis, Marien Samstag

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag 20.01. - 2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Ehe und Familienarbeit im Bistum

10.00 Uhr Hochamt

f. Lebende und Verstorbene von Deutschorden

anschließend Neujahrempfang im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für + Veronika

Dienstag 22.01. der 2. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 23.01. der 2. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 24.01. - Hl. Franz v. Sales, Bischof von Genf,

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior f. + Gerda Hofschulte

Freitag 25.01. - Bekehrung des hl. Apostels Paulus

18.00 Uhr Hl. Messe

18.45 Uhr Nightfever Gebetskreis

Samstag 26.01. - Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe,

10.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Vorabendmesse – entfällt wg. Karlsamt

Sonntag 27.01. - 3. Sonntag im

10.00 Uhr Hochamt

anschließend Sonntagskaffee im Mariensaal

12.00 Uhr Hl. Messe (kroatische Jugend)

18.00 Uhr Choralamt im usus antiquior für Maria Schneider um Segen zum Geburtstag

Dienstag 29.01. der 3. Woche im Jahreskreis -

18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 30.01. der 3. Woche im Jahreskreis -

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag 31.01. - Hl. Johannes Bosco

08.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe im usus antiquior z.E.d. hl. Johannes Capestrano



Wir beten jeden Mittwoch vor der Abendmesse gemeinsam den Rosenkranz in der Deutschordenskirche um 17.30 Uhr.

Sonntag, den 20.01. nach dem Hochamt und nach der Alten Messe

Neujahrsempfänge

Am 20. Januar findet im Anschluss an das Hochamt um 10.00 Uhr sowie an die Messe im usus antiquior um 18.00 Uhr jeweils ein kleiner Neujahrsempfang im Mariensaal statt.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns auf das neue Jahr anzustoßen.

Teilhabe am Leben der Deutschordenskirche

Sie kommen regelmäßig in die Deutschordenskirche?

Vielleicht haben Sie Freude daran, sich in das vielfältige Leben unserer Kirche aktiv einzubringen, etwa in der Liturgie durch die Übernahme eines Lektoren- oder Ministrantendienstes, bei der Organisation und Durchführung des Kirchort-Festes, durch die Mitgestaltung der homepage oder mit einer eigenen Idee? Sie sind uns herzlich willkommen! Sprechen Sie uns bzw. Pater Jörg Weinbach OT einfach mal beim Sonntagskaffee oder einer anderen Gelegenheit an.

Wir freuen uns darauf mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Die Mitglieder des Beirats der Deutschordensordenskirche:

Christamaria Poßner, Roland Sieber, Manfred Elberfeld, Michael Poßner, Schwester Evelyn Okoro und Michael Christof

Öffnungszeiten der Deutschordenskirche:

Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr,

Samstag und Sonntag 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

sowie vor und nach den Gottesdiensten.